



Nummer 44
31. Oktober 2018

Diese Ausgabe erscheint auch online

Seite 2
Bekanntmachungen

Seite 4
Bereitschaftsdienste

Seite 8
Kulturelles

Seite 10
Kirchen

Seite 12
Vereine

Ökumenische Abende Hegnach



Zukunft der Kirche Kirche der Zukunft

Dienstag, 6. November, 19.30 Uhr
Evangelische Pauluskirche

Was unsere Gemeinden für die Zukunft brauchen

Dr. Wolfgang Schnabel

Pfarrer und Leiter der Landesstelle für Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg und Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft evangelischer Bildungswerke in Württemberg.

Donnerstag, 8. November, 19.30 Uhr
Evangelisch-methodistische Friedenskirche

Glaube in der Gesellschaft der Gegenwart

Prof. Christof Voigt M.A.

Professor für Philosophie und Biblische Sprachen an der Theologischen Hochschule Reutlingen.

Dienstag, 13. November, 19.30 Uhr
Katholisches Gemeindezentrum

Heute in unserer säkularisierten Welt von Gott sprechen

Dr. Franz-Josef Ortkemper

Dr. Franz-Josef Ortkemper, ehemals Pfarrer, Stadtdekan und Religionslehrer im Bistum Münster, lange Jahre Direktor des Katholischen Bibelwerks Stuttgart, heute im aktiven Ruhestand.

Herzliche Einladung



Veranstaltungen November 2018

Dienstag	06.11.2018		Pauluskirche	Ökumenische Arbeitskreis	ökum. Abend
Mittwoch	07.11.2018		Vereinstreff	Schwäbischer Albverein	Multimediaschau
Donnerstag	08.11.2018	14.30	Vereinstreff	Landfrauenverein	Kaffee und Kuchen mit Wolfgang Walker
Donnerstag	08.11.2018		Friedenskirche	Ökumenische Arbeitskreis	ökum. Abend
Samstag	10.11.2018		Tennisanlage	Tennisverein Hegnach e.V.	Schließung der Tennisanlage
Samstag-Sonntag	10.-11.11.2018		Hartwaldhalle Hegnach	Waiblinger Karneval Gesellschaft Salathengste e.V.	Inthronisation des Regentenpaares
Dienstag	13.11.2018		Hl. Geist-Kirche	Ökumenische Arbeitskreis	ökum. Abend
Mittwoch	14.11.2018			Schwäbischer Albverein	Seniorenwanderung
Freitag	16.11.2018			Ev. Kirchengemeinde	Altpapiersammlung
Samstag	17.11.2018		Hartwaldhalle Hegnach	Stadt Waiblingen	Warentauschtag
Sonntag	18.11.2018	11.15	Friedhof Kirchstraße	Ortschaftsverwaltung Hegnach	Volkstrauertag
Dienstag	20.11.2018	14.30	Pauluskirche	Ev. Kirchengemeinde	Treff am Dienstag
Donnerstag	22.11.2018	17.00	Vereinstreff	Landfrauenverein	Mitgliederversammlung
Donnerstag	22.11.2018	19.00	Vereinstreff	Landfrauenverein	"Der Deutschen liebstes Obst" mit F. Hornung
Samstag	24.11.2018		Burgschule Hegnach	Burgschule Hegnach	Adventsbasar
Samstag	24.11.2018		Pauluskirche	Ev. Kirchengemeinde	Kinderfrühstück
Sonntag	25.11.2018	10.00	Pauluskirche	Ev. Kirchengemeinde	Gottesdienst mit Totengedenken
Sonntag	25.11.2018			Schwäbischer Albverein	Tageswanderung
Mittwoch	28.11.2018	15.00	Cafe Reimann	Landfrauenverein	Landfrauen-kreativ
Mittwoch	28.11.2018			Landfrauenverein	Ausflug zum Weihnachtsmarkt Heidelberg
Mittwoch	28.11.2018	18.30	Veranstaltungsraum VoBA Hegnach	TTC Hegnach	Jugend-Infoabend
Freitag	30.11.2018	20.00	Sitzungssal Rathaus Hegnach	Ortschaftsverwaltung	Ortschaftsratssitzung
Freitag-Sonntag	30.11.-2.12.2018		Stubaital	Tennisverein Hegnach e.V.	Skiausflug ins Stubaital

Bekanntmachungen

Altersjubilare



Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 5, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

Kostenlos - nicht wertlos

An die
Ortschaftsverwaltung Hegnach
Hauptstraße 64
71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....
.....
.....

Meine Telefonnummer :.....

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)

.....
Vorname und Name:
.....

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:



Bitte hier ausschneiden

Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach - Hegnach aktuell

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: www.waiblingen.de

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:
Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

Redaktion: Tel. 07151 5001-1890, Fax 07151 5001-1919

E-Mail: ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de.

Redaktionsschluss und Erscheinung: dienstags, 10 Uhr. Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.





Rund um die Seiser Alm

Multimediavortrag
von Willy Auwärter
am Mittwoch, 07. Nov. 2018
im Vereinstreff MGV/SAV
Rathaus Hegnach



**Schwäbischer
Albverein**

Ortsgruppe Hegnach

**Eintritt frei
Beginn 19 Uhr
Öffnung 18 Uhr**

Wir haben wieder ein
Vesper vorbereitet

Bereitschaftsdienste

Wichtige Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Malteser Hilfsdienst e.V.	93933-0
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	07195 591-0
Landespolizeiposten Hohenacker	82149
Polizeirevier Waiblingen	950-0
Telefonseelsorge evang.	0800-1110111
Telefonseelsorge kath.	0800-1110222
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	01773590902

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen: Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt)

18 - 7 Uhr **Tel. 01805 0112061**

Für diese Bereiche wird am Wochenende der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

Ärztlicher Notdienst

Für den Einzugsbereich: Waiblingen mit seinen Teilorten, Schwaikheim, Korb, Winnenden, Berglen, Leutenbach, Kernen, Weinstadt, Remshalden, Winterbach und Fellbach, Schmiden und Oeffingen

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden: Montag, Dienstag und Donnerstag 18 bis 24 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 Uhr bis 24 Uhr, Sa., So. und feiertags von 8 bis 24 Uhr, im Rems-Murr-Klinikum, Am Jakobsweg 2, Winnenden Telefon: 116 117 (bundesweit ohne Vorwahl).

Ärztlicher Hausbesuch

Für diejenigen, die nicht in die Praxis kommen können, gibt es die Möglichkeit, einen ärztlichen Hausbesuch anzufordern:

- Montag, Dienstag und Donnerstag von 18 Uhr bis 7 Uhr
 - Mittwoch und Freitag von 14 Uhr bis 7 Uhr
 - an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr
- Telefon 07195 9797900 oder über die zentrale Rufnummer 116 117
- Chirurgisch-orthopädischer Notdienst, Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Sa., So. und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Anmeldungen über die Anmeldung a im linken Teil der Eingangshalle.

Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung

Tel. 01805 557890

Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag

19 - 8 Uhr **Tel. 01805 0112089**

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden. Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag, Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. **01806 073614**, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter

Tel. 0711 7877744

Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter: **Tel. 01805 003656**

Augenärztlicher Notdienst

Augenärzte Rems-Murr-Kreis: Notfallpraxis am Katharinenhospital, Stuttgart, Kriegsbergstraße 60 oder unter Telefon: 0 18 06 07 11 2

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e. V.

Beratung - Begleitung

Wetzgauer Str. 85 / Haus 6, 73557 Mutlangen

Telefon: 07171 - 4950 - 230, E-Mail: info@kbs-ow.de

Internet: www.kbs-ow.de

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

Apotheken

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Ausgänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Weitere Hilfsdienste

Diakoniestation Waiblingen

Internet: www.diakoniestation-waiblingen.de

E-Mail: info@diakoniestation-waiblingen.de

Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen.

Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter

erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.

Alexanderstift: Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13, Tel. 07151/98145-0

Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, **Tel. 64040**

Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen:

Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833

SMS: „apo“ an 22833

Mittwoch, 31. Oktober

Viadukt-Apotheke, Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher Str. 6, Tel. 600800

Donnerstag, 1. November

Apotheke Hegnach, WN-Hegnach, Hauptstr. 45, Tel. 51363
Markthaus Apotheke Mache, Winnenden, Marktstr. 44, Tel. 07195/3196

Freitag, 2. November

Spiess'sche Apotheke, Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher Str. 29, Tel. 609005

Samstag, 3. November

Söhrenberg-Apotheke, Neustädter Hauptstr. 91, WN-Neustadt, Tel. 98 79 77

Sonntag, 4. November

Sonnen-Apotheke, Bahnhofstr. 4, Waiblingen, Tel. 5 11 14
Quellen-Apotheke, WN-Beinstein, Ellweg 2, Tel. 33253

Montag, 5. November

Engel-Apotheke, Danziger Platz 1, Waiblingen, Tel. 5 31 31

Dienstag, 6. November

Apotheke Friedrich, Schillerstr. 58, Waiblingen-Bittenfeld, Tel. 07146/87 30 00

Apotheke am Rathaus, Torstr. 9, Winnenden, Tel. 07195/6 09 89

Mittwoch, 7. November

Schloss-Apotheke, Weinstadt-Großheppach, Prinz-Eugen-Platz 3, Tel. 603362

Die Abfall-Ecke der AWG Tipps und Infos zum Thema Abfall



BIOTONNEN WERDEN NUR NOCH ALLE ZWEI WOCHEN GELEERT

Ab November werden die Biotonnen nur noch alle zwei Wochen geleert. Daran erinnert die AWRM in einer Pressemitteilung. Dieser Leerungsrhythmus reicht in den kühleren Monaten erfahrungsgemäß aus, da Probleme mit Gerüchen oder Insekten im Spätherbst und Winter eher selten auftreten.

Folgende Tipps sollten im Umgang mit der Biotonne in Herbst und Winter beachtet werden:

Gerade bei kalten Temperaturen ist der beste Standort für die Biotonne in der Garage, dem Schuppen oder nahe der Hauswand. Der Inhalt der Biotonne kann mit zerknülltem Zeitungspapier oder Strauchschnitt trocken gehalten werden. Als Zwischenschicht sind auch Eierkartons oder Holzspäne aus unbehandeltem Holz gut geeignet. Gerade feuchte Bioabfälle sollten in genügend Zeitungspapier oder Papiertüten eingewickelt werden. Je geringer der Wassergehalt der Bioabfälle, umso weniger können diese an die Behälterwand anfrieren. Flüssigkeiten wie Soßen und Suppen haben in der Biotonne übrigens nichts verloren!

"Füllen Sie die Bioabfälle nur locker in den Behälter. Dadurch können Sie vermeiden, dass die Bioabfälle in der Tonne hängen bleiben", so die AWRM-Abfallberatung. Insbesondere feuchtes Laub und Rasenschnitt verdichten sich bei zu starkem Pressen zu einer dichten Masse. Äste und Zweige sollten nicht zu lang sein. Sie könnten sich sonst verkeilen und die Leerung behindern.

Auf keinen Fall dürfen Bioabfälle in Plastiktüten gefüllt werden. Wer sogenannte "kompostierbare Folienbeutel" benutzen möchte, muss darauf achten, dass auf den Tüten das "Keimlingssymbol" - eine Schleife mit zwei kleinen Blättern - aufgedruckt ist. Ansonsten besteht die Gefahr, dass die Tonne ungeleert stehen bleibt.

Wer mehr Bio- oder Gartenabfälle zu entsorgen hat, als in die Tonne passen, kann bei einer der zahlreichen Verkaufsstellen im Rems-Murr-Kreis zusätzliche Bioabfallsäcke kaufen. Nur diese werden bei der Biotonnenleerung mitgenommen. Gartenabfälle können das ganze Jahr über, während der Öffnungszeiten, auf den Deponien und Häckselplätzen im Rems-Murr-Kreis abgegeben werden. Die Anlieferung ist bis zu einer Menge von 2 m³

gebührenfrei. Weitere Infos gibt es auch in der Infobroschüre der AWRM oder im Internet unter www.awrm.de.

Weitere Fragen zur Biotonne?

Die Abfallberatung der AWRM gibt unter 0 71 51 / 501-95 35 gerne Auskunft. E-Mails können an info@awrm.de gesendet werden.

AWRM LÄSST GRÜNSCHNITT HOLEN

Wie gewohnt touren auch diesen Herbst die Grüngut-Sammelfahrzeuge durch den kompletten Rems-Murr-Kreis um Strauch- und Heckenschnitt einzusammeln. Bis Ende November dauert die Straßensammlung, bei der die Bürgerinnen und Bürger des Rems-Murr-Kreises ihren Grünschnitt bequem abholen lassen können.

Nach Waiblingen-Beinstein kommen die fleißigen Grüngut-sammler am Mittwoch, 7. November. Einen Tag später, am Donnerstag, 8. November wird in Hegnach gesammelt, am Mittwoch, 14. November in Neustadt. In Bittenfeld findet die Abfuhr am Donnerstag, 15. November statt, in Hohenacker am Mittwoch, 21. November. In der Waiblinger Kernstadt findet die Grüngutsammlung in der Zeit von Freitag, 16. November bis Montag, 26. November statt. Der genaue Sammeltermin kann dem jeweiligen Entsorgungskalender entnommen werden.

Einige Regeln und Hinweise sollten für eine reibungslose Sammelaktion beachtet werden:

Maximal zwei Kubikmeter Grüngut werden pro Haushalt mit-

genommen. Dieses muss am Sammeltag bis spätestens 6 Uhr gut sichtbar am Straßen- oder Gehwegrand bereitstehen. Ungebündeltes Material wird wegen des großen Aufwandes nicht verladen und bleibt daher liegen. Wer das vermeiden möchte, sollte sein Grüngut bündeln. Um den Verwertungskreislauf nicht zu gefährden hierfür bitte nur Schnüre aus biologisch abbaubarem Material wie z.B. Sisal verwenden. Die Grüngutbündel dürfen maximal 1,50 m lang sein, Äste eine Dicke von 15 cm nicht überschreiten.

Zur Abholung von Laub, Rasenschnitt und Ähnlichem können Kraftpapiersäcke verwendet werden. Diese sind zum Beispiel in Bau- und Supermärkten erhältlich. Auch Pappkartons ohne Metallklammern oder Plastikklebebandern können verwendet werden. Gefüllte Plastiksäcke oder andere Behälter werden weder mitgenommen noch ausgeleert.

Wer den Sammeltermin verpasst oder gerade keinen Grünschnitt zu entsorgen hat, kann ganzjährig, während der Öffnungszeiten auf den Häckselplätzen oder Deponien im Rems-Murr-Kreis Grünschnitt entsorgen. Mengen bis zu 2 m³ werden jeweils kostenfrei angenommen. Mehrmengen sind gebührenpflichtig. Öffnungszeiten und Standorte können in der Abfallinformationsbroschüre oder dem Internet (www.awrm.de) nachgelesen oder der Abfall-App der AWRM entnommen werden.

Noch Fragen? Die Abfallberater der AWRM geben unter 07151 / 501-9535 gerne Auskunft.

Mitteilungen der Stadt Waiblingen

Anträge und Einwendungen von Bürgern, Vereinen und sonstigen Organisationen zum Haushalt 2019

Waiblinger Bürgern, Vereinen und sonstigen Organisationen wird Gelegenheit gegeben, bis Donnerstag, 15. November 2018, 12 Uhr, Anträge zum Haushalt 2019 zu stellen bzw. Einwendungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf zu erheben. Einsicht in den Haushaltsplanentwurf 2019 kann beim Fachbereich Finanzen im Rathaus (Ebene 2) und bei den Ortschaftsverwaltungen genommen werden. Der Planentwurf ist auch auf der städtischen Homepage (www.waiblingen.de/de/Das-Rathaus/Kommunalpolitik/Bürgerschaftliche-Gremien/Haushalt) eingestellt.

Über die Anträge bzw. Einwendungen wird in den öffentlichen Sitzungen der Fachausschüsse von 4. bis 6. Dezember 2018 und in der Haushaltssitzung des Gemeinderats am 13. Dezember 2018 beraten und entschieden. Die Antragsteller erhalten rechtzeitig eine Information über die Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag bzw. der Einwendung mit dem Hinweis, zu welchem Zeitpunkt eine Behandlung in den Gremien erfolgt. Darüber hinaus sind die Antragsteller berechtigt, ihr Anliegen selbst in der Sitzung vorzutragen.

Anträge und Einwendungen sollten per Post oder E-Mail an die Stadt Waiblingen gerichtet werden, Fachbereich Finanzen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen; per E-Mail an fachbereich-finanzen@waiblingen.de. www.waiblingen.de/haushaltsplanentwurf.

Defekte Straßenbeleuchtung?

Stadtwerke Waiblingen bitten um Mithilfe!

An fast jeder Straßenleuchte in Waiblingen und in den Ortsteilen ist eine 4-stellige Kennzeichnung angebracht, bestehend aus einem Buchstaben und drei Ziffern (z.B. C138). Bei Ausfall einer Straßenbeleuchtung bitten die Stadtwerke

um Mitteilung der 4-stelligen Kennzeichnung unter der zentralen Telefonnummer 07151/131-0 während der Geschäftszeiten Montag bis Donnerstag von 7:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr, sowie Freitag von 7:30 bis 12:00 Uhr oder per Telefax unter 07151/131-202 oder per E-Mail unter info@stwwn.de. Ist keine Kennzeichnung an der Straßenleuchte vorhanden, bzw. ist die Kennzeichnung unleserlich oder beschädigt, bitten die Stadtwerke um Mitteilung des Straßennamens und der Haus-Nummer, in deren Nähe sich die defekte Straßenleuchte befindet. Die Stadtwerke werden die defekte Straßenleuchte so schnell wie möglich Instand setzen. Dabei haben verkehrs- und sicherheitsrelevante Straßenbeleuchtungen (z.B. an Straßenkreuzungen, Fußgängerüberwegen, etc.) Vorrang.



Die Stadt Waiblingen sucht für den Fachbereich Städtische Infrastruktur, Abteilung Betriebshof, zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine Person für die Mitarbeit in der

BETRIEBSGRUPPE BAU

des Betriebshofes. Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig die Straßenunterhaltung, Straßenkontrolle, verschiedene Unterhaltungstätigkeiten an städtischen Einrichtungen, Transportarbeiten, die Mithilfe beim Auf- und Abbau von Veranstaltungen sowie den Winterdienst.

Wir erwarten

- eine abgeschlossene Ausbildung oder mehrjährige Erfahrung im Bauhauptgewerbe
- Führerschein Klasse C, CE

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen Herr Wieler (Abteilung Betriebshof), ☎ 07151 5001-9010, gern zur Verfügung. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen gern Frau Grüner (Abteilung Personal), ☎ 07151 5001-2142.

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 17. November 2018 bevorzugt über unser Online-Bewerberportal unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/ Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33
71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



Die Stadt Waiblingen sucht für den Fachbereich Städtische Infrastruktur, Abteilung Betriebshof, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Person für die Mitarbeit in der

GRÜNPFLEGE

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Das Aufgabengebiet der Grünpflege umfasst Pflanzarbeiten auf allen öffentlichen Flächen innerhalb des Stadtgebietes sowie den Einsatz beim Winterdienst.

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung in einem gärtnerischen Beruf, Erfahrungen im Grünpflegebereich, gute Kenntnisse im Umgang mit Maschinen und Geräten sowie den Besitz der Führerschein-Klasse BE/C1E.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Wieler (Abteilung Betriebshof), ☎ 07151 5001-9010, und für personalrechtliche Fragen Frau Grüner (Abteilung Personal), ☎ 07151 5001-2142 gern zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bis 17. November 2018 vorzugsweise online über unser Bewerberportal unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33
71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



Weihnachtsstimmung in der Stadt

Aus Nadelbäumen werden Christbäume

Möchten Sie einen Beitrag dazu leisten, dass die Waiblinger Innenstadt in der Adventszeit wieder in weihnachtlichem Glanz erstrahlt? Derzeit, bei prächtigem Herbstwetter, erscheint die Frage noch nicht so recht angebracht, aber eine rechtzeitige Planung muss sein, betont Stephan Ropertz vom städtischen Betriebshof. Die Stadtverwaltung nimmt also auch in diesem Jahr Tannenbäume von privaten Grundstücken in Waiblingen und den Ortschaften entgegen, um Straßen und Plätze in Waiblingen und die Ortsmitte der Ortschaften festlich zu schmücken. Die Mitarbeiter des Betriebshofs holen die künftigen Christbäume, die auf dem Grundstück gut erreichbar sein sollten, ab. Ansprechpartner ist Stephan Ropertz, Tel. 5001-9032, E-Mail: stephan.ropertz@waiblingen.de

2019 Wahl des Stadtseniorenrats

Im Frühjahr 2019 wird der Stadtseniorenrat Waiblingen neu gewählt. Für dieses Gremium werden Kandidatinnen und Kandidaten gesucht, die Interesse haben, sich einzubringen, mitzugestalten und Themen, die ältere Menschen betreffen, vorzubringen. Voraussetzung ist, dass die Personen zum 1. März 2019 mindestens 60 Jahre alt und in Waiblingen mit erstem Wohnsitz gemeldet sind.

Die Mitglieder werden für vier Jahre gewählt und können jederzeit ohne Angabe von näheren Gründen aus dem Gremium ausscheiden. Der zeitliche Aufwand für die Mitarbeit im Stadtseniorenrat kann von den Gremiumsmitgliedern selber bestimmt werden. Voraussetzung ist, möglichst an den sieben öffentlichen Sitzungen pro Jahr teilzunehmen und sich einem der Arbeitskreise des Stadtseniorenrats zuzuordnen. Für die Teilnahme an Sitzungen wird ein Auslagensatz gewährt, weitere Aufwendungen wie Fahrtkosten, Kurs- oder Schulungsgebühren können auf Antrag übernommen werden.

Der Stadtseniorenrat wird von denjenigen Waiblinger Bürgerinnen und Bürgern gewählt, die 60 Jahre oder älter sind. Die Wahl ist eine Briefwahl. Gewählt werden kann, wer das aktive Wahlrecht besitzt. Wer kandidieren möchte, kann dies durch eine Mitteilung an den Seniorenreferenten der Stadt Waiblingen kundtun.

Informationen gibt der Seniorenreferent der Stadt Waiblingen, Holger Sköries, Kurze Straße 33 (Rathaus), Telefon 5001-2340, E-Mail: holger.skoeries@waiblingen.de.

Termine und Fristen

- Erklärung der Kandidatur bis 14. Dezember
- Öffentliche Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten am 28. Februar, um 15 Uhr, Forum Mitte, Blumenstraße 11.
- Versand der Wahlunterlagen an wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger – von 60 Jahren an – bis 1. März.
- Abgabe der Wahlunterlagen bei der Stadtverwaltung Waiblingen bis 16. März.
- Auszählung der Wahl am 18. März.
- Bekanntgabe des Wahlergebnisses durch Oberbürgermeister Hesky am 20. März, 11 Uhr, Ratssaal, Kurze Straße 33.
- Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder des Stadtseniorenrats und erste Sitzung des neu gewählten Stadtseniorenrats am 3. April um 9 Uhr, Ratssaal, Kurze Straße 33.

Schutz der Sonn- und Feiertage im Monat November

Zum Schutz der Sonn- und Feiertage gelten besondere gesetzliche Bestimmungen, die in ihrem Umfang nicht immer allgemein bekannt sind. Die folgenden Hinweise dürften insbesondere für Gastwirte, Spielhallenbetreiber sowie potenzielle Veranstalter von Interesse sein, die im November den Betrieb von Unterhaltungsveranstaltungen oder sonstige öffentliche Darbietungen planen.

An den Feiertagen im November, dies sind 1. November (Allerheiligen), 18. November (Volkstrauertag), 21. November (Buß- und Betttag) und 25. November (Totengedenktage), sind die Vorschriften des Feiertagsgesetzes Baden-Württemberg zu beachten. Besonders geschützt sind bei den sogenannten stillen Feiertagen die Hauptgottesdienstzeiten. In der Nähe von Kirchen und anderen dem Gottesdienst dienenden Gebäuden darf die Ruhe und Würde des Tages nicht gestört werden.

Verboten sind:

- öffentliche Tanzunterhaltungen von 3 Uhr bis 24 Uhr
- Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen von 3 bis 24 Uhr
- der Betrieb von Spielhallen und Geldspielgeräten in Gaststätten.

Zusätzlich verboten am Totengedenktage ab 3 Uhr sind:

- öffentliche Veranstaltungen in Räumen mit Schankbetrieb, die über den Schank- und Speisebetrieb hinausgehen.
- sonstige öffentliche Veranstaltungen, soweit sie nicht der Würdigung des Feiertages oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen.
- öffentliche Sportveranstaltungen bis 13 Uhr.

Am Volkstrauertag

Rathäuser werden beflaggt

Am Volkstrauertag, Sonntag, 18. November 2018, werden auch in Waiblingen die Rathäuser in der Kernstadt und den Ortschaften beflaggt. Der Volkstrauertag ist ein staatlicher Gedenktage, er gehört zu den sogenannten stillen Tagen. Er wird seit 1952 zwei Sonntage vor dem ersten Adventssonntag begangen und erinnert an die Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen.

Türkischer Brunch für die ganze Familie

Die türkische Frauengruppe in Waiblingen, „El Ele“ lädt am Sonntag, 18. November 2018, um 11 Uhr ins KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17, zum Brunch für Familien ein. Karten gibt es nur im Vorverkauf an der Infotheke des KAROs und zwar von Montag, 5. November, an. Gebühr: 12 €, Kinder zwischen sechs Jahren und zwölf Jahren 8 €; Kinder bis sechs Jahre speisen frei. Serviert wird Kaltes und Warmes aus der türkischen Küche, Speisen, die so authentisch sind, als wäre man im Urlaub. Denn die Köchinnen sind die Frauen der Gruppe „El Ele“, die sich seit 2004 in Waiblingen für den Erfahrungsaustausch stark machen und ihre Tradition vermitteln.

Stadt Waiblingen

29.10.2018

Sitzungen des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt und des Betriebsausschusses des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Waiblingen am 06.11.2018 Am

Dienstag, 6. November 2018

finden im Ratssaal des Rathauses Waiblingen Sitzungen des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt und des Betriebsausschusses des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Waiblingen statt.

Die öffentlichen Sitzungen beginnen um 17.00 Uhr.

Tagesordnungen

Betriebsausschuss Eigenbetrieb Stadtentwässerung

ÖFFENTLICH

1. Wirtschaftsplan 2019
2. Verschiedenes
3. Anfragen

Ausschuss für Planung, Technik und Umwelt

ÖFFENTLICH

1. Bürgerfragestunde
2. Erläuterung des Haushaltsplanentwurfs 2019 mit Finanzplanung bis 2022 im Zuständigkeitsbereich des PTU
3. Gesamtimmobilienkonzept Landratsamt Rems-Murr-KreisVarianten zur Verkehrserschließung- Mündlicher Sachstandsbericht
4. Bebauungsplan „Sport- und Freizeitgelände Bruckenstein, 1. Änderung“ und Satzung über Örtliche BauvorschriftenPlanbereich 24, Gemarkung Bittenfeld-Auslegungsbeschluss
5. Verschiedenes
6. Anfragen

Frist zur Nominierung verdienter Bürgerinnen und Bürger endet am 9. November

Herausragende ehrenamtlich Tätige in Waiblingen verdienen Anerkennung und Dank. Dies ist für die Stadt Waiblingen und den Arbeitskreis Waiblingen ENGAGIERT Anlass, im Rahmen des „Internationalen Tag des Ehrenamts“ verdiente Bürgerinnen und Bürger auszuzeichnen. Die Waiblinger Engagementplaketten werden am Sonntag, 9. Dezember 2018, von Oberbürgermeister Andreas Hesky verliehen. Zahlreiche Nominierungen wurden während der andauernden Vorschlags- und Nominierungsrunde bereits an die Geschäftsstelle Waiblingen ENGAGIERT übermittelt. Die Frist zur Nominierung geht am 9. November zu Ende - alle Gruppen, Vereine und Institutionen in Waiblingen sind aufgerufen, verdiente Mitglieder für eine Auszeichnung zu nominieren. Die Stadt Waiblingen und der Arbeitskreis Waiblingen ENGAGIERT messen der Anerkennung und dem Dank von bürgerschaftlichem Engagement und Ehrenamt einen hohen Stellenwert bei. Die Engagementplakette ist – neben dem Engagementpreis, dem Ehrenamtskino und dem Stadtpass EHRENAMT – ein wichtiger Teil der Waiblinger Anerkennungskultur für Engagierte und Ehrenamtliche. Mit den Ehrungen und Veranstaltungen soll diesem Personenkreis für seinen Einsatz gedankt und das Engagement in einer feierlichen Veranstaltung anerkannt werden.

Folgende Kriterien sollten erfüllt sein

- Personen im Verein, in der Gruppe, die sich seit mindestens 20 Jahren zuverlässig und verantwortlich das ganze Jahr über engagieren, im Laufe der Zeit eventuell verschiedene Ämter innehatten und bisher noch nicht geehrt wurden. Diese ehrenamtliche Tätigkeit kann in einem oder auch in mehreren Vereinen bzw. Einrichtungen erbracht worden sein.
- Eine zweite Gruppe, die geehrt werden soll, sind junge Engagierte bis zum Alter von 21 Jahren, die sich seit mindestens vier Jahren ehrenamtlich einbringen. Da die Basis für bürgerschaftliches Engagement in der Jugend gelegt wird, soll das Engagement junger Leute eine besondere Würdigung erhalten.

Warentauschtag mit Pflanzentauschbörse



Wann: 17. November 2018
Wo: Hartwaldhalle (Hartweg 49) Waiblingen-Hegnach
Annahme: von 08.00 - 10 Uhr
Ausgabe: von 10.15 - 12 Uhr

Wir nehmen nicht an: Kinderwagen, Ski/Skischuhe, Tische u. Stühle, Kleinmöbel, defekte oder verschmutzte Gegenstände, Fernsehgeräte, große Fitnessgeräte, Rechner u. Monitore, Teppiche, Federbetten, Gefahrstoffe wie Asbest-Blumenkästen, Autoreifen etc.

Weitere Informationen:
 Stadt Waiblingen - Abteilung Umwelt Tel. 07151 5001-3260/-3261



Kinder- und Jugendförderung Waiblingen

Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche



Ab ans Meer!

Freitag 02.11.2018 15:45 Uhr

So begannen die Karrieren vieler Filmemacher: Tomás bekommt zum 11. Geburtstag eine Kamera geschenkt und macht sich alsbald daran, den ersten eigenen Film zu drehen. Protagonisten und Schauplätze findet er in seiner Umgebung. Zusammen mit seinem besten Kumpel Harris zieht Tomás los und filmt, was auch immer vor die Linse kommt – die Kamera läuft in der Schule, beim Fußballspielen und zuhause. Tomás und Harris verewigen die schönen Momente, die erste Liebe z. B., sind Erzähler und Helden ihrer eigenen Geschichte. Und sie halten drauf, wenn es wehtut: Harris leidet unter der brutalen Wut seines Vaters, Tomás hat Angst, beim Fußball zu versagen und seine Eltern machen Druck. Außerdem findet er heraus, dass sein Vater irgendwas vor ihm verbirgt. Es gilt, ein großes Familiengeheimnis zu entschlüsseln.

Kinderfilm | Tschechische Republik 2015 | Regie: Jirí Mádľ
 | Laufzeit 91 Minuten | FSK: 6 | FBW: Prädikat besonders wertvoll |

Eintritt: Kinder bis 11 Jahre 3,00 Erwachsene € 4,00

Reservierung: Ticket-Hotline 0711/55090770

Veranstaltungsort: Traumpalast Waiblingen

Bahnhofstr. 50 – 52 - 71332 Waiblingen

Veranstalter:

Kinder- und Jugendförderung Stadt Waiblingen

Informationen: Tel. 07151/5001-2721 (Frau Glaser)

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule Unteres Remstal



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen,
 Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen

Mo., Mi. und Do.: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr
 Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 07151 95 880 0

Fax: 07151 95 880 13

E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de

Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

Individuell bewerben: Bewerbungstraining

Dieser vhs-Kurs am Samstag, 10. November, 10.00-15.30 Uhr, unter Leitung von Helga Effenberger bietet Tipps und Anregungen rund um die individuelle Bewerbung vom Bewerbungsschreiben bis zum Vorstellungsgespräch. Auf Wunsch wird ein Bewerbungsmappencheck durchgeführt. Information und Anmeldung telefonisch unter 07151 958 80-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de

18H50116 Mein eigenes Android-Tablet besser kennen lernen Steffen Demuth

montags ab 05.11.2018, 09.00-12.15 Uhr, 2-mal
 Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.3

18H50200 Endlich ran an den PC: Schnuppervormittag

Máté Áron Schäfer

Montag, 05.11.2018, 10.00-12.15 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.4

18H13510 Rechenwerkstatt

Sergej Gorte

Montag, 05.11.2018, 19.30-21.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.17

18H50455 Excel 2016: PIVOT-Tabellen

Toni Ginsel

Mittwoch, 07.11.2018, 17.00-21.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.4

18H40618 Deutsch und Integration-Beratung

Donnerstag, 08.11.2018, 15.00-18.30 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs

18H43014 Una passeggiata per Waiblingen (ab A2)

Italienische Orte in Waiblingen entdecken

Lucia Angrisani-Stolz

Donnerstag, 08.11.2018, 14.00-16.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Eingangsbereich

Anmeldeschluss: 01.11.2018

18H43931Z Neugriechisch A1: ohne Vorkenntnisse

Evdokia Triantafyllou

mittwochs ab 07.11.2018, 19.40-21.10 Uhr, 10-mal

Waiblingen, Mayenner Str. 30, Stauferymnasium, Raum 0.09

18H50230 Arbeiten mit dem eigenen Laptop (Windows 10)

Markus Amend

freitags ab 09.11.2018, 14.00-17.15 Uhr, 3-mal

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.17

18H51724 Mein Standort, mein Neustart nach der Elternzeit

Lisa Beigelbeck

Freitag, 09.11.2018, 18.00-21.15 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.2

18H15100 Alte Möbel in neuem Glanz

Restaurationskurs mit Udo Meißner

Freitag, 09.11., 19.15-21.00 Uhr, vhs und Samstag,

24.11.2018, 08.30-17.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs

18H18501 Dem Geheimcode meines Körpers auf der Spur (MFM-Projekt)

Workshop für Mädchen von 10 bis 13 Jahren

Renate Krischker

Samstag, 10.11.2018, 10.00-16.00 Uhr

Waiblingen; Alter Postplatz 17; im Karo; Raum 2

18H18570 Schnupperkurs Kalligrafie ab 9 Jahren

Laura Köhn

Samstag, 10.11.2018, 10.00-13.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.5

Mo 5.11.-3.12., 5x, 19.30-20.15 Uhr

24,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17,

Waiblingen

Papa, guck mal da! Wichtige Grundlagen für die Sprachentwicklung

Christine Moritz

10512R

Di 6.11., 19.00-21.00 Uhr

13,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17,

Waiblingen

Lecker und einfach basisch kochen

Solveig Dülfer

61503

Di 6.11., 18.00-21.00 Uhr

13,50 €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17,

Waiblingen

Kalligraphie-Grundkurs für Anfänger/-innen und erste Fortgeschrittene

Brigitte Lenz

71501

Mi 7.11.-12.12., 6x, 19.30-22.00 Uhr

58,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17,

Waiblingen

Rückbildung Level 2 - Fit for family

Heike Monson

21512 ohne Baby

Do 8.11.-13.12., 6x, 19.00-20.00 Uhr

60,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17,

Waiblingen

Heute kochen Männer

Gisela Gärtner

62505

Do 8.11., 18.30-22.00 Uhr

16,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17,

Waiblingen

Was passiert, wenn es brennt?- Besuch bei der Feuerwehr Waiblingen

für Kinder von 5-7 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen

Jochen Wolf

49506

Do 8.11., 15.00-16.15 Uhr

1 Kind + 1 Erwachsener 4,50 €

Treffpunkt: Feuerwehrhaus, Waiblingen, Winnender Str. 11

Dem Geheimcode meines Körpers auf der Spur (MFM-Projekt)

Workshop für Mädchen im Alter von 10-13 Jahren

Renate Krischker

45503

Sa 10.11., 10.00-16.00 Uhr

19,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17,

Waiblingen

Infoabend: Mit Opa und Oma unterwegs - Erlebnisradeln in den Sommerferien 2019

für Kinder von 7-12 Jahren in Begleitung ihrer Großeltern

Gunter Metzler

Der Info-Abend ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist jedoch erforderlich.

49525

Mo 12.11., 20.00-21.00 Uhr

ohne Gebühr/mit Anmeldung

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17,

Waiblingen

Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.**Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Programmheft oder auf unserer Homepage. Anmeldungen: 07151/98224-8920/8921/8922, www.fbs-waiblingen.de, info@fbs-waiblingen.de. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich.****Offenes Kinderzimmer ehrenamtliche Kinderbetreuung für Kinder von 0-3 Jahren**

Sie möchten gerne einen Termin im Familienzentrum wahrnehmen oder in der Stadt etwas erledigen? Sie brauchen einfach mal Pause für sich alleine oder Sie möchten mit Ihrem Kind gemeinsam in netter Gesellschaft und mit anderen gleichaltrigen Kindern Zeit verbringen? Dann kommen Sie einfach in das Familienzentrum KARO und nutzen unser einmaliges und offenes Angebot der Begegnung. Sie können dabei bleiben oder Ihrem Kind die Möglichkeit geben, auszuprobieren, wie es sich ohne Mama und Papa spielt. Ehrenamtliche Betreuerinnen freuen sich darauf, mit Ihrem Nachwuchs Zeit zu verbringen. **Es ist keine Anmeldung erforderlich – kommen Sie einfach vorbei:**

Di 9:00-11:30 Uhr

Fr 9:30-11:30 Uhr

Besuch des Stuttgarter Flughafens

für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen

49511

Anmeldeschluss: 3.11.

Sa 17.11., 14.00-16.00 Uhr

1 Kind + 1 Erwachsener 18,- €

Treffpunkt: Flughafen, Stuttgart, Treffpunkt für Flughafenführungen. Bitte folgen Sie den gelben Punkten.

Fit im Kopf - mit Hand und Fuß

Meriam Busch-Hassan

Übungen sind für alle Altersgruppen geeignet und sowohl im beruflichen als auch im privaten Umfeld gut umzusetzen.
50505b

Kunstschule Unteres Remstal



Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

WORKSHOP für Kinder:

Holzwerkstatt (für Kinder ab 8 Jahren) samstags, 9.30-11.30 Uhr, 3 Termine: 17.11./15.12.2018 und 19.01.2019, Termine einzeln buchbar! Waiblingen, Kunstschule, Gebühr jeweils: Euro 15,- (inkl. Material) pro Termin, Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K1. Holz ist ein toller und vielseitiger Werkstoff. Ihr werdet euch wundern, was aus einem einfachen Stück Holz durch Sägen, Schleifen, Schnitzen, Hämmern so alles entstehen kann: ein Boot, ein Spielzeug, eine Figur oder einfach ein Handschmeichler. Ihr werdet aber auch feststellen, dass es Zeit braucht, wenn eine tolle Idee eine echte Form annehmen soll. Nach und nach schauen wir uns die entsprechenden Werkzeuge an und probieren aus, wie man sie einsetzen kann.

Weihnachtstonen (für Kinder ab 6 Jahren) Sa. 17.11.2018, 11.30-13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 14,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K8. Ton ist ein faszinierender Werkstoff. Ihr habt heute viel Zeit, all das zu tonen, was euch zu Weihnachten so einfällt. Ob das nun ein Nikolaus, ein Engel oder Baumschmuck ist oder doch ein Lichterhaus werden wir ja sehen. Ihr bekommt verschiedene Techniken gezeigt und könnt ausprobieren, wie es euch am meisten Spaß macht. Ihr könnt eure gebrannten Tonsachen Anfang Dezember dann in der Kunstschule abholen. Zuhause könnt ihr sie dann noch bemalen. Wenn ihr sie glasieren wollt, verabreden wir uns dazu noch im Workshop.

WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene:

(Ein-)druck Fr. 09.11.2018, 17.00-22.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 45,- (inkl. Material), Leitung: Sarah Huber, Kursnr.: JE10. An diesem Abend erhalten Sie Einblicke in die Möglichkeiten von zwei verschiedenen Hochdruckverfahren. Was ist das? Wie entsteht ein Druck? Was brauche ich und wie gehe ich am Besten vor? Diesen Fragen werden wir nachgehen und Sie haben die Möglichkeit, sich einen eigenen Druck, von der Idee bis zum fertigen Abzug, zu erarbeiten.

Japanische Tuschkmalerei Sa.10.11. und So. 11.11.2018, 10.00-16.30 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 90,- (inkl. Material), Leitung: Holde Wössner, Kursnr.: JE11. Wer Interesse hat an japanischer Kultur hat und sich gerne auf die japanische Tuschkmalerei und die Motive wie Landschaft, Bambus, Gräser und Blüten einlassen möchte, ist in diesem Kurs richtig. Zu jedem Motiv wird die Symbolik und die entsprechende Technik gezeigt und erklärt. Wir befassen uns auch mit dem japanischen Dreizeiler (Haiku) der für uns eine Quelle der Inspiration ist. In freier Gestaltung werden wir Haikus in Malerei umsetzen oder auch eigene entstehen lassen.

Weihnachtssterne Sa. 17.11.2018, 13.30-16.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 19,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: JE13. Hängen sie schon, die Weihnachtssterne? Beleuchtet, glitzernd, gefaltet, geschnitten... groß, klein, als Leporello: Was wäre die kalte Jahreszeit ohne sie? Sie leuchten durch die Nacht, schmücken Fenster, verschönern stimmungsvoll unsere Räume. In diesem Workshop steht der Stern im Mittelpunkt: Wir eröffnen hier die ultimative Weihnachtsstern-Werkstatt und arbeiten in verschiedenen Techniken, formen aus verschiedenen Materialien und produzieren helle Sterne, die alles in den Schatten stellen. Zum Verschenken oder selbst dekorieren!

KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOT zur Ausstellung „Graphic Novels - Aktuelle Deutsche Comic-Romane“ in der Galerie Stihl Waiblingen:

trick it – ein Trickfilm entsteht (für Jugendliche und Erwachsene) Sa., 10.11. 2018, 11.00-17.00 Uhr, Gebühr: Euro 45,- (inkl. Material), Leitung: Mareike Baumeister. Inspiriert von den fantasievollen Geschichten in der Ausstellung *Graphic Novels – Aktuelle Deutsche Comic-Romane* lassen wir aus von

uns skizzierten Ideen einen Trickfilm entstehen. Dabei werden von den gestalterischen Möglichkeiten über die filmische Auflösung einer Szene bis zur technischen Umsetzung alle Schritte durchlaufen.

Anmeldung und Information zu weiteren Workshops und Klassen der Kunstschule Unteres Remstal finden Sie unter: www.kunstschule-remstal.de, Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12
Pfarrer Bernhard Elser
Tel. 52898, Fax 58483
Büro: Veronika Schurr
Bürozeiten: Di. u. Fr. 8.30 Uhr - 12.30 Uhr
E-Mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de
Internet: www.ev-kirche-hegnach.de

Wochenspruch: Dem König aller Könige und Herrn aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht!
1. Timotheus 6,15b.16a.c

Donnerstag, 01.11.2018

09:00 Uhr Kinderbibelwoche im Gemeindezentrum Pauluskirche

Freitag, 02.11.2018

09:00 Uhr Kinderbibelwoche im Gemeindezentrum Pauluskirche

16:00 Uhr Gottesdienst im Alexanderstift (Pfr. Klappenecker)

SONNTAG, 04.11.2018 23. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche (Pfr. Elser und Team)

Opfer: Für die Hegnacher KiBiWo & Jugendarbeit
Der Gottesdienst wird in den kleinen Saal übertragen.

Dienstag, 06.11.2018

14:00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)

17:00 Uhr Jungschar „Jumb“ für Klasse 1-4

17:30 Uhr Laternenfest unseres Kindergarten

19:30 Uhr Ökumenischer Abend Nr. 1: „Was unsere Gemeinden für die Zukunft brauchen“ mit Dr. Wolfgang Schnabel.

Großer Saal Pauluskirche

Mittwoch, 07.11.2018

14:30 Uhr Jungbläser

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht

20:00 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 08.11.2018

19:30 Uhr Ökumenischer Abend Nr. 2: „Glaube in der Gesellschaft der Gegenwart“, mit Prof. Christof Voigt M.A.

Evangelisch-methodistische Friedenskirche

20:00 Uhr Posaunenchor

Der Abschluss des Haushaltsplans für 2017 liegt vom 25.10. - 05.11. zur Einsicht im Pfarramt aus. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Altpapier- und Kleidersammlung am 17. November 2017

Wir freuen uns über Ihre Altpapier- und Kleiderspende! Bitte stellen Sie die Sachen bis 8.30 Uhr am Straßenrand bereit, wir holen sie bei jeder Witterung und an jeder Straße



Hegnachs ab. Es ist auch wichtig, dass die Zeitungsblätter nicht schwerer als 6 – 8 kg sind, damit unsere SammlerInnen sie problemlos auf die Anhänger der Traktoren aufladen können. Mit der Hälfte des Erlöses der Sammlung unterstützen wir dieses Jahr wieder die Arbeit von Regine Schweizer in einem Waisenhaus in Uganda, wodurch Jugendliche in ihrem eigenen Land die Möglichkeit einer Schulbildung und damit auch eine gute Lebensperspektive im eigenen Land haben (<http://www.chosengeneration.de>). Die andere Hälfte ist für die evangelische Jugendarbeit bestimmt. Wir freuen uns auch über Ihre tatkräftige Mitarbeit beim Einsammeln des Altpapiers und der Kleider. Beginn ist um 9.00 Uhr an den Jugendräumen – bitte kommen Sie einfach dazu.

Ökumenische Abende Hegnach




Dienstag, 6. November, 19.30 Uhr
Evangelische Pauluskirche

Was unsere Gemeinden für die Zukunft brauchen
Dr. Wolfgang Schnabel
Pfarrer und Leiter der Landesstelle für Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg und Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft evangelischer Bildungswerke in Württemberg.

Donnerstag, 8. November, 19.30 Uhr
Evangelisch-methodistische Friedenskirche

Glaube in der Gesellschaft der Gegenwart
Prof. Christof Voigt M.A.
Professor für Philosophie und Biblische Sprachen an der Theologischen Hochschule Reutlingen.

Dienstag, 13. November, 19.30 Uhr
Katholisches Gemeindezentrum

Heute in unserer säkularisierten Welt von Gott sprechen
Dr. Franz-Josef Orttemper
Dr. Franz-Josef Orttemper, ehemals Pfarrer, Stadtdekan und Religionslehrer im Bistum Münster, lange Jahre Direktor des Katholischen Bibelwerks Stuttgart, heute im aktiven Ruhestand.

Herzliche Einladung





Donnerstag, 8. November, 19.30 Uhr

Evangelisch-methodistische Friedenskirche

Glaube in der Gesellschaft der Gegenwart

Prof. Christof Voigt M.A.

Professor für Philosophie und Biblische Sprachen an der Theologischen Hochschule Reutlingen

Dienstag, 13. November. 19.30 Uhr

Katholisches Gemeindezentrum

Heute in unserer säkularisierten Welt von Gott sprechen

Dr. Franz-Josef Orttemper

Dr. Franz-Josef Orttemper, ehemals Pfarrer, Stadtdekan und Religionslehrer im Bistum Münster, lange Jahre Direktor des Katholischen Bibelwerks Stuttgart, heute im aktiven Ruhestand. Herzliche Einladung

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach

Pastor Dieter Jäger

Kleine Gartenstraße 11

71334 Waiblingen-Hegnach

Tel. 07151-52510

E-Mail: dieter.jaeger@emk.de

www.emk-hegnach.de

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.

HE = Friedenskirche HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11

NR = Gemeindehaus NECKARREMS, Dorfstraße 28

Schmutzige Wäsche – ein Gebet

Herr meiner Seele, barmherziger Gott, die Wäscheleinen meines Alltags hängen wieder voll von ergrauter Weißwäsche und von farblos gewordenem Buntem. Die Körbe im Keller meiner Seele sind mit mehr Schmutzwäsche gefüllt, als mir lieb ist. Zur großen Wäsche komme ich schon lange nicht mehr. Und wenn ich mal wieder bei jemandem anderen schmutzige Wäsche wasche, dann liegt ein Knäuel mehr in irgendeiner dunklen Nische. Ach, ich möchte manches bereinigen. Hilf mir. Ich will nicht untergehen im Grau, im Schmutz, in Schuld. Ich möchte deine reinigende Liebe erfahren. Und ich will mit allem zu dir kommen. Amen.

Herbstferien – Gruppen und Kreise entfallen.

Sonntag, 4. November

9.30 Gebetskreis (HE)

10.00 Gottesdienst (HE)

parallel Kinderbetreuung

Montag, 5. November

9.30 Uhr Miniclub (NR)

Ansprechpartnerin: E. Obergfell 07146-3913

Ökumenische Abende Hegnach

Zukunft der Kirche – Kirche der Zukunft

Dienstag, 6. November, 19.30 Uhr

Evangelische Pauluskirche

Was unsere Gemeinden für die Zukunft brauchen

Dr. Wolfgang Schnabel

Pfarrer und Leiter der Landesstelle für Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg und Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft evangelischer Bildungswerke in Württemberg.

Donnerstag, 8. November, 19.30 Uhr

Evangelisch-methodistische Friedenskirche

Glaube in der Gesellschaft der Gegenwart

Prof. Christof Voigt M.A.

Professor für Philosophie und Biblische Sprachen an der Theologischen Hochschule Reutlingen.

Dienstag, 13. November, 19.30 Uhr

Katholisches Gemeindezentrum

Heute in unserer säkularisierten Welt von Gott sprechen

Dr. Franz-Josef Orttemper

Dr. Franz-Josef Orttemper, ehemals Pfarrer, Stadtdekan und Religionslehrer im Bistum Münster, lange Jahre Direktor des Katholischen Bibelwerks Stuttgart, heute im aktiven Ruhestand.

Katholische Kirchengemeinde

Heilig Geist-Kirche, Hegnach

Do., 01. November – Allerheiligen

11.15 Uhr Eucharistiefeier

So., 04. November – 31. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Eucharistiefeier

Do., 08. November

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

· Nach dem **Ende der Sommerzeit** beginnen wir die wöchentliche Abendmesse in Heilig Geist Hegnach am Donnerstag wieder regelmäßig bereits um 18.00 Uhr. Davor um 17.30 Uhr der Rosenkranz.

Ökumenische Abende Hegnach

Zukunft der Kirche

Kirche der Zukunft

Dienstag, 6. November, 19.30 Uhr

Evangelische Pauluskirche

Was unsere Gemeinden für die Zukunft brauchen

Dr. Wolfgang Schnabel

Pfarrer und Leiter der Landesstelle für Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg und Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft evangelischer Bildungswerke in Württemberg



Vorschau**Gegen das Vergessen****Vor 80 Jahren: Reichspogromnacht 1938****Zum Gedenken****Fr., 9. 11., 18 Uhr**

Ort: Jüdischer Friedhof und frühere Synagoge Hochberg, Hauptstr. 37

Beginn vor dem jüdischen Friedhof. Anschließend der Lichte-Schweige-Marsch zur ehemaligen Synagoge in der Hauptstraße zur dortigen Schlussveranstaltung.

Unter Beteiligung aller im Remsecker Gemeinderat vertretenden Fraktionen (CDU, Freie Wähler, Grüne, SPD, FDP). Mit Oberbürgermeister D. Schönberger, Schülern und Schülerinnen der weiterführenden Schulen und der ökumenischen Kirchengemeinschaft Remseck.

Wenn möglich, für den Schweigemarsch eine Kerze im Glas oder eine Laterne mitbringen.

KIRCHENKINO (veranstaltet vom Ökum. Forum Remseck) **in der früheren Synagoge Hochberg, Hauptstr. 37****Filme machen Erinnerung sichtbar**

Mi., 7. 11., 20.00 Uhr

»Die Bücherdiebin«

erzählt mit poetischer Stimme eine Geschichte vom Grauen der Naziherrschaft und von Menschen, die in ihr überleben wollten. Eine aufwühlende, erschütternd eindringliche Geschichte, erzählt ohne großes Pathos.

Sa., 10. 11., 20.00 Uhr

Ein Sack voll Murmeln

Die Geschichte des Juden Joffo und seiner Familie ist meisterhaft in filmischer Form dargestellt und glänzt neben der glaubhaften Darstellung vom Frankreich Anfang der 1940er-Jahre auch mit fantastischen schauspielerischen Leistungen.

Mi., 14. 11., 20.00 Uhr

Mein Herz tanzt

In "Mein Herz tanzt" begleiten wir Eyad über einen Zeitraum von 10 Jahren von 1982 bis 1992, von der Kindheit bis zur Zeit des Libanonkriegs. Ab 1988 wird er als erster und einziger Palästinenser an einer Elite-Schule mit Internat in Jerusalem aufgenommen.

Sa., 17. 11., 20.00 Uhr

Aus dem Nichts

Eine Frau verliert bei einem Bombenanschlag ihren deutsch-türkischen Mann und ihren Sohn und verfällt in tiefe Depressionen. Die rechtsextremistischen Täter werden vor Gericht gestellt, doch das Verfahren endet mit einem Freispruch ...

**Neuapostolische Kirche**Aldinger Straße 5
71334 Waiblingen-Hegnach**Donnerstag 01. November "Allerheiligen"**

kein Gottesdienst

Sonntag 04. November**10:00 Uhr Gottesdienst für Entschlafene durch Stammapo-
stel****Jean-Luc Schneider mit Bildübertragung nach Waiblingen,
Schorndorfer Straße 40****Montag 05. November****19:00 Uhr Seniorenchorprobe in Waiblingen, Schorndorfer
Straße 40****Dienstag 06. November****20:00 Uhr Chorprobe****Donnerstag 08. November****20:00 Uhr Gottesdienst****Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten.**Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
nak-stuttgart-bad-cannstatt.de**Vereine / Verbände****Sportverein Hegnach 1947 e.V.****Abt. Fußball****Herren I****Kreisliga A1 12. Spieltag SV Hegnach I – SC Urbach I**

Nach der hohen Niederlage der Vorwoche hatte man sich auf Hegnacher Seite trotz weiterhin enormer Personalprobleme viel vorgenommen. Es begann vielversprechend, denn in der 5. Minute ließ Metin Talakli eine Hereingabe clever durch und Michael Kowalski schoß aus der Drehung unhaltbar unter die Latte zum 1:0 (5.). Die Gäste zunächst beeindruckt, kamen dann aber aus dem Nichts zum Ausgleich. Mit einem technisch sehenswerten Lupfer über die Hegnacher Abwehr bediente Dominik Manikfaan Anthony Fotarellis der aus dem Lauf sofort abzog und unhaltbar aus 8m zum 1:1 (15.) traf. Nur wenig später durfte Marco Schiek eine Freistoßflanke ungehindert zum 1:2 (18.) einköpfen. Schnell ging's über Außen in der 22. Minute und Sven Weinschenk staubte zum 1:3 ab. Mit den Toren zum 1:4 (30.) durch Anthony Fotarellis und zum 1:5 (33.) durch Alexander Weik war das Spiel zur Pause praktisch entschieden. In der zweiten Hälfte verhinderte die Latte, die Paraden von Hegnachs Torspieler Nick Wagner, guter Hegnacher Kampfgeist und Urbacher Nachlässigkeit zunächst weitere Gegentore. Den Endstand zum 1:7 machte dann Alexander Weik mit 2 Toren in der 78. + 89. Minute klar.

Es spielten: Wagner, Meister (65. Sorichta), Göbel, Gessner, Yildirim, Nishori, Krijestorac (70. Wolfsried), Sauer, di Brita (77. T. Schmid), Kowalski, Talakli (78. Täubel)

Vorschau Kreisliga A1 13. Spieltag Sonntag, 04.11.**VFR Birkmannsweiler I – SV Hegnach I 14:30 Uhr****Herren II****Kreisliga BIV 12. Spieltag****SV Hegnach II – SC Urbach II****0:2 (0:1)**

Mit dem letzten Aufgebot stand man den spielstarken Gästen gegenüber und musste erstmals zuhause alle 3 Punkte abgeben. In einem zerrissenen Spiel traf der SCU mit einem Kopfball die Latte. In der 26. die Gäste mit dem Führungstor. Man versuchte zwar alles doch durch einen Freistoß zum 0:2 entschieden die Gäste das Spiel in der 70. Minute da Hegnach auch in der 2. Hälfte sich kaum Torchancen erarbeitete.

Es spielten: Özen, Wurster, Ruotolo, Zangenberg, Bulut, Hofacker, Fadhlouli, Härtel, Orsato, Omar, Kotrba eingewechselt: Olariu, Täubel, Meister, Kühfuß

Vorschau Kreisliga BIV 13. Spieltag Sonntag, 04.11.**VFR Birkmannsweiler II – SV Hegnach II 12:15 Uhr****Frauen I****7. Spieltag SV Hegnach I – VFB Obertürkheim I****1:1 (0:1)**

In einem spannenden und umkämpften Spitzenspiel musste sich der SVH am Ende trotz Überzahl mit einem Punkt zufrieden geben der mehr den Verfolgern nützt. Die Gäste mit dem besseren Start und mehr Spielanteilen. Eine Freistoßflanke von Außen wurde in der 10. Minute in den Hegnacher Strafraum verlängert wo Teresa Böppe startete und per Direktabnahme unhaltbar ins lange Eck zum 0:1 traf. Nach Ballverlust im Hegnacher Spielaufbau wurde Lydia Schwaab schnell freigespielt doch war der Abschluss zu harmlos. Dann der SVH besser im Spiel drin, den ersten Torschuss gab Maike Bendfeld ab. Kurz danach wurde ein verdeckter Schuss von Joy Castor geklärt. In der 42. tauchte plötzlich Teresa Böppe nach Zuspil von Vanessa Freier völlig frei vorm Hegnacher Tor auf, doch schoss sie zum Glück daneben. Mit Wiederanpfiff der SVH mit voller Power und dem Willen das Ding umzudrehen. In der 48. hatte man Pech

als Sara Reichel aus 16m mit einem Volley-Schuss aus der Drehung nur den Pfosten traf. Hegnach weiter mit viel Druck und in der 64. erzielte Selina Schindler aus spitzem Winkel mit einem Lupfer mit dem Außenrist über VFB Torspielerin Vanessa Diehl hinweg den 1:1 Ausgleich. Als die kurz zuvor verwahrte Lydia Schwaab sich nach einem Foul an Joy Castor mehrfach beschwerte zückte die erstaunlich souverän leitende erst 15-Jährige Schiedsrichterin Lia Engelbrecht sofort gelb-rot. Auch als Joy Castor bei einem Obertürkheimer Tackling im Strafraum zu Fall kam entschied sie wohl zu Recht auf Eckball und nicht auf Elfmeter. Die Gäste zum Ende hin in Unterzahl auf Ergebnissicherung bedacht und machten die Räume zu, so dass keine zwingende Hegnacher Torchance mehr gelang. Lediglich einen Freistoß von Simone Prunkl lenkte Vanessa Diehl noch an die Latte und sicherte den Ball im Nachfassen. Somit gelang auch zum dritten Male in Folge kein Sieg gegen den VFB.

SV Hegnach: Langwisch, Ulrich (75. Bizer), Branco (80. Sarafis), Prunkl, Balaj, Bendfeld, Mayer, Joy Castor, Schindler, Waldenmaier, Reichel



Vorschau Achteelfinale WFV Pokal

SV Hegnach – TSV Crailsheim Donnerstag, 01.11. 14:00 Uhr

Ausgerechnet das vermeintlich schwerste Los zog man im Achteelfinale obwohl noch einige unterklassige Teams im Topf waren. Die Gäste aus Hohenlohe schafften in der Vorsaison nach dem Abstieg aus der 2. Liga im Endspurt noch den Klassenerhalt in der Regionalliga Süd und haben in der laufenden Saison bereits starke 18 Punkte gesammelt bei 5 Siegen in 9 Spielen und nur 8 Gegentoren. Zuletzt gabs ein 3:0 beim VFL Sindelfingen. Beste Torschützin ist Luisa Scheidel mit 5 Toren. Im Kader stehen noch einige 2. Liga erfahrene Spielerinnen. Die erst 18-jährige Sophia Klärle sorgte kürzlich im Alleingang für den Sieg gegen Hegau und wurde schon mehrmals für WFV Auswahlmaßnahmen berufen. Der SVH versucht mit seiner Heimstärke dem Favoriten Paroli zu bieten und für eine Überraschung zu sorgen. Man hofft auf zahlreiche Zuschauer am Feiertag.

Vorschau Oberliga Baden-Württemberg

8. Spieltag Spvgg Stuttgart-Ost - SV Hegnach I Sonntag, 04.11.2018 13:00 Uhr

Nach längerer Zeit gastiert man mal wieder auf der Waldebene Ost zum nächsten Derby. Die Spvgg wurde nach starker

Saison knapp vorm TSV Frommern Verbandsligameister und stieg auf. Nach 7 Spielen die jungen Ostlerinnen zwar noch ohne Sieg, doch oft unter Wert geschlagen und mit einigen mehr als unglücklichen Niederlagen. Es wird für den SVH sicher kein Spaziergang zudem muss man abwarten wie das Pokalspiel noch in den Knochen steckt

Frauen II Bezirksliga

SV Hegnach II – VFB Obertürkheim III

2:4 (2:1)

Trotz engagiertem Spiel und Halbzeitführung belohnte man sich nicht mit durchaus verdienten Punkten. Zunächst die Gäste mit 0:1 Führung durch einen Kopfball nach einer Ecke. Dann aber nutzte Pia Sellmaier einen Fehlpas der VFB Torspielerin zum 1:1. Wenig später erneut gute Chance für Pia, doch schoss sie nach starkem Solo von Sandra Campana aus kurzer Entfernung übers Tor. Abermals starke Aktion von Campana an der Mittellinie und mit ihrem Zuspiel enteilte Tanja Letz und schloss aus spitzem Winkel zum 2:1 ab. Nach der Pause die Gäste mit viel Druck und mit einigen gefährlichen Freistößen verfehlte Katrin Wissmann das Hegnacher Tor nur knapp. Dann allerdings aus glasklarer Abseitsposition glich Melissa Lewerenz zum 2:2 (78.) aus. Einen fatalen Fehlpas nutzte Daria di Dio zum 2:3 und abermals Lewerenz schloss einen Konter zum 2:4 ab. Dennoch kann man auf dem Spiel aufbauen.

SV Hegnach: Sombrutzki, Klüss, Lange, Heilemann, Palomba, Ellen Walker, Campana, Loipersberger, Sellmaier, Letz, Kärcher eingewechselt: Vera Walker



Vorschau Bezirksliga

7. Spieltag SGM Oppenweiler/Sulzbach - SV Hegnach II Sonntag, 04.11. 10:30 Uhr

Abt. Jugendfußball

Ergebnisse Jugend

Nachholspiel D-Juniorinnen

SGM Oppenweiler/Sulzbach - SV Hegnach

0:6 (0:3)





Abt. Turnen



TTC Hegnach e.V.



Am vergangenen Wochenende spielten:

Herren Verbandsliga

Niederlage und Sieg für den TTC Hegnach

Die Männer des TTC Hegnach mussten dieses Wochenende gleich zweimal antreten. Am Samstag gab es eine knappe 9:6-Auswärtsniederlage beim TTC Mühlingen. Am Sonntag war man den Gästen vom TTC Ergenzingen mit einem 9:3-Sieg deutlich überlegen.

Am Samstag gerieten die Hegnacher Spieler bereits bei den Eingangsdoppeln mit 2:1 in Rückstand. Das Doppel Chudik/Tsantekidis punktete für Hegnach, während Majak/Papadopoulos und Frosch/Mohr den Gastgebern aus Mühlingen unterlagen.

Am Samstag gerieten die Hegnacher Marian Majak, Marcel Mohr und Andreas Frosch. Richard Chudik, Georgios Papadopoulos und ebenso Georgios Tsantekidis punktete wiederum für Hegnach. Im direkten Positionsvergleich konnte nur noch Richard Chudik und Georgios Tsantekidis gewinnen und der TTC Mühlingen feierte am Ende den 9:6-Erfolg.

Beim zweiten Spiel des Wochenendes, sonntags zu Hause gegen den TTC Ergenzingen, konnte mit einem 9:3-Erfolg die Bilanz wieder ausgeglichen werden.

Für den TTC Hegnach punktete das Doppel Chudik/Tsantekidis und Majak/Papadopoulos sowie in den Einzeln jeweils zweimal Marian Majak und Georgios Tsantekidis und einmal Richard Chudik, Georgios Papadopoulos und Andreas Frosch. Als nächstes trifft der TTC Hegnach am Sonntag, dem 04.11. um 14:00 Uhr Auswärts auf die TSG 1845 Heilbronn.

TTV Mühlingen – TTC Hegnach

9:6

In den Einzeln spielten:

Richard Chudik 2:0, Marian Majak 0:2, Georgios Tsantekidis 2:0, Georgios Papadopoulos 1:1, Andreas Frosch 0:2, Marcel Mohr 0:2.

In den Doppeln spielten:

Chudik/Tsantekidis 1:0, Skorepa/Mohr 0:1, Majak/Papadopoulos 0:1.

TTC Hegnach – TTC Ergenzingen

9:3

In den Einzeln spielten:

Richard Chudik 1:1, Marian Majak 2:0, Georgios Tsantekidis 2:0, Georgios Papadopoulos 1:0, Andreas Frosch 1:0, Marcel Mohr 0:1.

In den Doppeln spielten:

Chudik/Tsantekidis 1:0 Majak/Papadopoulos 1:0, Frosch/Mohr 0:1.

Herren Landesklasse Gr. 3

TTC Hegnach II – TV Oeffingen

2:9

In den Einzeln spielten:

Michael Liessel 0:2, Benjamin Essig 0:2, Thielo Kubitzsch 0:1, Aleksandar Glisic 0:1, Nicolas Holzinger 1:0, Rubi Schacke 0:1.

In den Doppeln spielten:

Liessel/Holzinger 0:1, Kubitzsch/Glisic 0:1, Essig/Schacke 1:0.

SPORTVG Feuerbach – TTC Hegnach II

9:4

In den Einzeln spielten:

Michael Liessel 0:2, Benjamin Essig 1:1, Thielo Kubitzsch 2:0, Aleksandar Glisic 0:2, Nicolas Holzinger 0:1, Rubi Schacke 0:1.

In den Doppeln spielten:

Liessel/Holzinger 0:1, Kubitzsch/Glisic 0:1, Essig/Schacke 0:1.

Herren Bezirksklasse West

TTC Hegnach III – TTV Großaspach

9:4

In den Einzeln spielten:

Roger Mauerer 2:0, Thorsten Frosch 1:1, Jörg Fuhrmann 1:1, Bernd Kienzle 1:1, Benjamin Sonntag 1:0, Paul Schroff 0:1.

In den Doppeln spielten:

Mauerer/Fuhrmann 1:0, Frosch/Kienzle 1:0, Sonntag/Schroff 1:0.

Herren Kreisliga A Südwest

GTV Hohenacker – TTC Hegnach IV

9:1

In den Einzeln spielten:

Paul Schroff 1:1, Jürgen Franzen 0:1, Carsten Fisches 0:1, Dieter Krumtüngrer 0:1, Harald Nestlinger 0:1, Karl-Heinz Frosch 0:1.

In den Doppeln spielten:

Schroff/Fisches 0:1, Franzen/Krumtüngrer 0:1, Nestlinger/Frosch 0:1.

Herren Kreisliga B Südwest

TV Oeffingen IV – TTC Hegnach V

9:3

In den Einzeln spielten:

Harald Nestlinger 1:1, Tobias Maute 1:1, Andreas Schroff 0:2, Mike Müll 0:1, Tim Kassulat 0:1, Patrick Hesseler 0:1.

In den Doppeln spielten:

Nestlinger/Schroff 1:0, Maute/Müll 0:1, Kassulat/Hesseler 0:1.

Damen Landesliga Gr. 2

TSV Georgii Allianz TTC Hegnach

8:2

Unser Damen 1 konnten dieses Wochenende nur zu dritt gegen den aktuellen Tabellenführer TSV Georgii Allianz antreten. Somit waren die Chancen auf einen Sieg sehr gering und lediglich Kun Ma konnte ihre zwei Spiele gewinnen und so stand es am Ende 8:2 gegen den TTC Hegnach.

Als nächstes spielen die Damen am 18.11. zu Hause gegen die TG Donzdorf.

In den Einzeln spielten:

Kun Ma 2:0, Alissa Mödinger 0:2, Janine Wittmayr 0:2.

In den Doppeln spielten:

Mödinger/Wittmayr 0:1.

Damen Bezirksliga

TTV Burgstetten II – TTC Hegnach II

8:5

Am vergangenen Samstag spielte die zweite Damenmannschaft des TTC Hegnach auswärts gegen Burgstetten. Leider musste die Mannschaft erneut eine Niederlage einstecken. Das Spiel endete mit 5:8 für den TTV Burgstetten.

In den Doppeln spielten Gläser/Kühn 1:3 und Krumtüngrer/Kasper 3:2.

Jessica Krumtüngrer erzielte zwei Punkte für den TTC. Anne

Kühn konnte ebenfalls ihr erstes Einzel für sich gewinnen. Im zweiten Durchgang holte Monika Gläser einen weiteren Punkt für Hegnach und gewann 3:1. Sarah Kasper musste sich in beiden Einzeln 2:3 geschlagen geben.

Am Samstag, den 03.11.2018 spielt die Mannschaft zu Hause gegen Spraitbach.

In den Einzeln spielten:

Jessica Krumtönger 2:1, Sarah Kasper 0:2, Anneliese Kühn 1:2, Monika Gläser 1:2.

In den Doppeln spielten:

Kühn/Gläser 0:1, Krumtönger/Kasper 1:0.

Damen Bezirksklasse

GTV Hohenacker – TTC Hegnach III

8:5

Die Damen III traten am vergangenen Samstag auswärts gegen die Damen II des GTV Hohenacker an. Leider musste die Mannschaft auch im letzten Spiel der Hinrunde eine Niederlage einstecken, obwohl es durchaus die eine oder andere Möglichkeit gegeben hätte, zumindest ein Unentschieden zu erzielen. Das Spiel endete mit 8:5 für den GTV Hohenacker.

Beide Doppel gingen über 5 Sätze, aber nur das Doppel Jutta Frosch/Michaela Ehrmann konnte mit 3:2 Sätzen punkten. Das Doppel Karin Kasper/Sandra Frosch musste sich leider im letzten Satz 2:3 geschlagen geben.

In den Einzeln holten Jutta und Sandra Frosch sowie Michaela Ehrmann noch Punkte für die Mannschaft, aber dennoch unterlag die Mannschaft am Ende mit 5:8.

In den Einzeln spielten:

Jutta Frosch 2:1, Michaela Ehrmann 1:1, Karin Kasper 0:3, Sandra Frosch 1:2.

In den Doppeln spielten:

J. Frosch/Ehrmann 1:0, Kasper/S. Frosch 0:1.

Jungen U18 Bezirksliga

TV Oeffingen – TTC Hegnach

6:0

In den Einzeln spielten:

Maute Tobias 0:1, Daniel Mischke 0:1, Colin Wüst 0:1.

In den Doppeln spielten:

Maute/Mischke 0:1.

Mädchen U18 Kreisliga

TTC Hegnach – TSB Schwäbisch Gmünd

4:6

In den Einzeln spielten:

Julie Eberwein 2:1, Mia Mischke 1:2, Greta Kapinsky 0:3.

In den Doppeln spielten:

Eberwein/Mischke 1:0.

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Bezirksliga, 03.11.2018, 13:00 Uhr

Jungen U18 I - TV Herlikofen

Kreisliga, 03.11.2018, 14:00 Uhr

FC Spraitbach - **Mädchen U18 I**

Bezirksliga, 03.11.2018, 15:30 Uhr

Damen II - FC Spraitbach

Bezirksklasse West, 03.11.2018, 18:00 Uhr

TSG Backnang - **Herren III**

Landesklasse Gr. 3, 03.11.2018, 19:00 Uhr

Herren II - SG Bettringen

Kreisliga A Südwest, 03.11.2018, 19:00 Uhr

Herren IV - SC Korb

Kreisliga D Südwest, 04.11.2018, 10:00 Uhr

Herren VI - VfL Winterbach II

Kreisliga D Südwest, 04.11.2018, 10:30 Uhr

TSV Schnait III - **Herren VII**

Verbandsliga, 04.11.2018, 14:00 Uhr

Herren I - TSG 1845 Heilbronn

Wir sind auch im Internet unter: WWW.TTC-Hegnach.de

Männergesangsverein Hegnach 1881 e.V.

Chorproben

Männerchor

Montag, 05. November 2018, von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr

Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach



Happy Voices

Montag, 05. November 2018, von 20:15 Uhr - 21:45 Uhr

Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach

„Sound of Silence“

erleben Sie unter diesem Motto den Chor Happy Voices am 01. Dezember 2018 im Schafhofkeller in Hegnach.

Der Kartenvorverkauf beginnt am 17.10.2018.

Die Eintrittskarten zu diesem kleinen, aber feinen Konzert erhalten Sie in der Apotheke Hegnach und bei allen Sängern des Chores.

Zögern Sie nicht zu lange, denn der Schafhofkeller besitzt nur eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen.

Happy Kids

Herzliche Einladung zu den Kinderchören:

Happy Mini Kids: 16:00 - 16:30 Uhr

für Kinder ab 4 Jahren

Happy Kids: 16:45 - 17:30 Uhr

für Vorschulkinder und Erstklässler.

Hast du Spaß am Singen? Dann bist du genau richtig bei uns.

Wir singen leichte und lockere, lustige und listige, laute und leise, fröhliche und freche, tierische und temperamentvolle,Lieder.

Wir treffen uns wöchentlich **dienstags** (außer in den Schulferien) im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts. Neue Kinder sind herzlich willkommen.

Wir proben das Mini-Musical "Vater Martin", welches wir, im Rahmen des begehbaren Adventskalenders, am 18.12.2018 aufführen.

Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin.

Karin Pfisterer unter Tel. 15699.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



Multimediovortrag am 07. November 2018 im Vereinstreff im Rathaus

Beginn ist um 19 Uhr und der Treff wird um 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Südtirol rund um die Seiser Alm

Kastelruth, Seis, Völs, Seiser Alm, Schlem

In diesen Dörfern und Landschaften schlägt das Südtiroler Herz besonders stark. Die Ortschaften mit ihren schönen Ortsbildern strahlen eine gewisse Würde aus. Die Traditionen wie z.B. die Fronleichnamsprozession oder der Oswald von Wolkenstein Ritt werden hier noch ganz intensiv begangen, dabei sind auch die wunderschönen Trachten zu sehen. Trotz der touristischen Infrastruktur tragen die vielen, zum Teil jahrhunderte alten Bauernhöfe zum Erhalt dieser gepflegten Natur- und Kulturlandschaft bei.

Mit der Seiser Alm besitzen diese Gemeinden ein ganz besonderes landschaftliches Kleinod, das zu allen Jahreszeiten vielfältige Möglichkeiten bietet. Der Schlem - als Wahrzeichen Südtirols - bewacht und beschützt diese Landschaften.



Volkstanzgruppe Hegnach

Die Volkstanzgruppe trifft sich wieder zum Tanzabend am Freitag, dem 02.11.2018 im Vereinstreff ab 20 Uhr.

Mehr Info gibt's bei

Peter Albus

Tel. 07151/18387

E-Mail: peteralbus@web.de

Conny Frank-Grotz

Tel. 07151/53617

E-Mail: AHFrank@aol.com



Ski-Club Hegnach e.V.

Skigymnastik für jedermann und -frau und jedes Alter montags von 20.00 - 21.30 Uhr (außer in den Ferien) in der Sporthalle Hegnach am Hartwald mit Wencke Boxler. Unsere ganzjährige Skigymnastik bereitet optimal auf verschiedene Sportarten vor und hält auch Sie körperlich fit und in Schwung. Neueinsteiger und Gäste sind herzlich willkommen. Schnuppern Sie doch mal! (3x ist erlaubt, dann wird der Beitrag fällig)

Nordic Walking mit dem Skiclub

Jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr trifft sich die Nordic-Walking-Gruppe

im Sommer

am SV-Parkplatz am Eingang zum Hartwald

im Winter

an der Oeffinger Straße gegenüber der Einfahrt Hartweinbergstraße.

Bitte Nordic-Walking-Stöcke mitbringen, falls vorhanden!

Neueinsteiger sind jederzeit willkommen und werden von unseren ausgebildeten Nordic-Walking-Experten:

Wolfgang Bürthel und/oder Horst Hoyer in die richtige Technik eingewiesen.

LandFrauenverein Hegnach



Besuchen Sie uns im Internet auf www.landfrauen-hegnach.de.

Tabuthema Enddarmkrankung – ein Streifzug durch die Proktologie

Obwohl geschätzt mehr als die Hälfte aller Erwachsenen irgendwann einmal in ihrem Leben unter einer Erkrankung des Enddarm-Bereiches leidet, handelt es sich hierbei immer noch um ein Tabuthema. Kein Mensch redet gerne über Hämorrhoiden, Analfisteln oder Ähnliches. Betroffene leiden oft lange, bevor sie sich mit diesem schmerzhaften und belastenden Gesundheitsproblem an einen Arzt wenden. Chefarzt PD Dr. Christophe André Müller und Oberarzt Dr. Matthias Merkle von der Allgemein- und Visceralchirurgie am Rems-Murr-Klinikum Winnenden beobachten einen steigenden Informationsbedarf bei Patienten, die den Weg in die proktologische Sprechstunde finden. Deshalb lädt der Kreislandfrauenverband Rems-Murr zu einem Vortrag mit Dr. Müller und Dr. Merkle ein, in dem über Symptome proktologischer Krankheitsbilder und moderne Behandlungsverfahren wie die Laserchirurgie informiert wird. **Der Vortrag findet am Mittwoch, den 7. November um 18.30 Uhr im Festsaal des Rems-Murr-Klinikums Winnenden (Verwaltungsgebäude) statt.** Der Eintritt ist frei. Für Interessierte werden unter dem Thema „**Inkontinenz und Senkung – Was tun?**“ in der Patientenveranstaltung „Medizin am Mittwoch“ am 21.11.2018 um 18.00 Uhr in der Cafeteria „Auszeit“ des Rems-Murr-Klinikums Winnenden weitere spezielle Informationen zur Thematik der Harn- und Stuhlinkontinenz vermittelt. Zu beiden Vorträgen sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Landfrauen kreativ

Diesen wunderschönen Holzstern (oder auch mehrere), der aufgestellt oder aufgehängt werden und auch beliebig verziert werden kann, möchten wir am

Mittwoch, 7. November 2018

um 19.00 Uhr im Werkraum der Burgschule Hegnach

(Achtung, Ort wurde geändert!!!!) mit Frau Hottenbacher anfertigen.

Dazu ganz herzliche Einladung an unsere Mitglieder und immer wieder gern gesehene Gäste!

Bitte bringen Sie Klebstoff mit. Er sollte gut Holz kleben können (am besten Holzleim).

Wer mag, kann seinen Fundus durchstöbern und eventuell etwas zum Verziern mitbringen.

Da Frau Hottenbacher wissen möchte, für wie viele Personen sie Holzstäbchen besorgen muss, bitten wir um Anmeldung bis Do., 25.10.2018 bei Rita Huber, Tel. 15371 (AB).



Unterhaltsamer Nachmittag

bei Kaffee und Kuchen mit **Herrn Wolfgang Walker**, Redakteur und Autor (u.a. beim SWR 4 mit der Sendung „UAWG“). Die Stimme der „Rundfunk-Legende“ kennt man, sein Gesicht weniger.

Herr Walker erzählt uns Begebenheiten rund um seine 40-jährige Tätigkeit beim Rundfunk und liest aus seinen Büchern.

Herzliche Einladung

für

Donnerstag, 8. November 2018,

14.30 Uhr im Vereinstreff,

Hauptstraße 64, 71334 WN-Hegnach

(unten im Rathaus Hegnach)

Wir freuen uns über unsere Mitglieder und gerne gesehene Gäste!

Ein Tipp von den Landfrauen:

Der Spätlingsmarkt in Ludwigsburg

Im letzten Jahr haben wir gemeinsam den Spätlingsmarkt im Landratsamt Ludwigsburg, Hindenburgstr. 40; besucht. Er hat uns so gut gefallen, dass wir den Besuch dort empfehlen wollen, weil dieser Spätlingsmarkt im Raum Waiblingen (anderer Landkreis) kaum bekannt ist. In diesem Jahr findet er von Montag, 5. November bis Samstag, 10. November statt. Der Spätlingsmarkt (Gegenstück zum Frühlingsmarkt) füllt die Lücke zwischen Erntedank und Advent und liegt auch im Angebot irgendwo dazwischen, von kulinarisch bis künstlerisch. Es gibt Produkte aus dem Landkreis Ludwigsburg und den Partnerstädten im Ausland. Der Markt findet unter dem Dach des Landratsamts (also wetterunabhängig) statt, und man kann dort auch essen und trinken. Das Landratsamt ist gut mit dem Bus zu erreichen (Direktbus ab Hegnach bis Lbg ZOB, dann umsteigen bis Haltestelle Landratsamt).

Öffnungszeiten:

Mo. 13 bis 21 Uhr, Di., Mi. und Fr. 9 bis 18 Uhr, Do. 9 bis 20 Uhr und Sa. 9 bis 14 Uhr

Herzliche Einladung an unsere Mitglieder und gern gesehene Gäste zum Vortrag "Der Deutschen liebstes Obst" mit Winzermeister Frank Hornung am Donnerstag, 22.11.2018, um 19:00 Uhr nach der Mitgliederversammlung im Vereinstreff am Rathaus.

An diesem Abend erfahren Sie alles Wissenswerte über Äpfel, und es werden verschiedene Apfelsorten in ihrer ursprünglichen Form probiert. Die Information und der Genuss rund um den knackigen, saftigen, süßen Apfel stehen im Mittelpunkt. Aber auch die veredelte Variante der Äpfel, als Apfelsecco, Likör, Apfelchips oder Apfelkuchen. Unkostenbeitrag € 6,00, Anmeldung bis Samstag, 17.11.2018, unter Tel. 07151 55159 (Inge Lausterer)

NABU Unteres Remstal

Der Nabu-Waiblingen lädt alle Interessenten und Aktiven am 7. November um 20 Uhr zum monatlichen Treffen in die Hahnsche-Mühle (Waiblingen) ein.

Ansprechpartner:

Energieagentur Rems-Murr gGmbH

Eva Pedersen

Tel. (07151) 975 17 30

info@ea-rm.de

www.energieagentur-remsmurr.de

Parteien

Telefonsprechstunde ALi:

Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 18798, www.ali-waiblingen.de.

Stadtrat Bernd Wissmann ist unter Tel. 07146/861786 oder per Mail: abwissi@aol.com zu erreichen.

Telefonsprechstunde der FDP-Fraktion:

Dienstags von 10.00 - 11.00 Uhr

Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 07151/565 371

Telefonsprechstunde der SPD-Fraktion:

Montag, 05.11., 19.00 - 20.00 Uhr, Roland Wied, Tel. 221 12

Telefonsprechstunde der CDU-Fraktion:

Mittwoch, 31.10, 18.00 - 19.30 Uhr, Wolfgang Bechtle, Tel. 36 04 62

www.cdu-waiblingen.de

Telefonsprechstunde der DFB-Fraktion:

Mittwoch, 07.11, 19.00 - 20.00 Uhr, Volker Escher, Tel. 5 44 45

volker.escher@gmx.de

Verschiedenes

Ab sofort wird die Schornsteinreinigung in meinem zuständigen Bezirk in Waiblingen-Hegnach durchgeführt. Die genaue Tagesanmeldung folgt.

Energieagentur bietet Prüfung der Heizkostenabrechnung an

Für viele Mieter und Hauseigentümer sind die Heizkostenabrechnungen oft unverständlich, so dass eine Bewertung der eigenen Heizkosten schwerfällt. Am **08.11.2018** bieten die Energieberater der Energieagentur Rems-Murr in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg jetzt Hilfe an. Zwischen **17 und 20 Uhr** können Sie sich in der **Energieagentur** in Waiblingen kostenlos informieren und beraten lassen.

Die Heizkosten unterscheiden sich nach Standort, Art, Baujahr und Sanierungsstand stark. Auch das eigene Heiz- und Lüftungsverhalten spielt eine wichtige Rolle. „Werden Sie nicht erst skeptisch, wenn Sie nachzahlen sollen. Auch bei einer Rückzahlung kann der Verbrauch zu hoch sein. Wir erläutern, wie sich die Heizkosten senken lassen“, erklärt Hans-Peter Gäßler, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Rems-Murr.

„Die Energieberater prüfen die Verbrauchswerte, erläutern die Abrechnung und bewerten außerdem den gesamten Energieverbrauch des Hauses. Dadurch erfahren Verbraucher, ob sie in einem Haus oder einer Wohnung mit hohen oder niedrigen Betriebskosten wohnen“, so Gäßler.

Für den einleitenden Vortrag „Heizkostenabrechnung verstehen“ um 17 Uhr und die anschließenden individuellen Beratungen zur Heizkostenabrechnung bitten wir um Anmeldung unter **0711 – 66 91 10**. Bringen Sie bitte Ihre letzte Heizkostenabrechnung mit. Vortrag und Beratungen finden in der Energieagentur Rems-Murr, Gewerbestraße 11, Gewerbegebiet Eisental in Waiblingen statt.



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Der Garten im November

Tipp: Wenn der Winter Einzug im Garten hält und auch die letzten sommergrünen Gehölze ihr Laub verloren haben, sind Sträucher mit attraktiven Ästen und Zweigen ein probates Mittel gegen winterliche Tristesse. Bei vielen Sträuchern mit gefärbten Zweigen verblasst die attraktive Rindenfarbe jedoch bereits im zweiten Jahr.

Daher ist es sinnvoll, die ältesten, weniger stark gefärbten Zweige regelmäßig zum Winterende herauszuschneiden und so den Neuaustrieb kräftig gefärbter Äste zu fördern.

Herbstgemüse ernten

Im November wird es Zeit, das verbliebene Spät- und Herbstgemüse zu ernten. Danach bleiben nur noch die typischen Wintergemüse wie Spinat, Feldsalat, Grün- und Rosenkohl, aber auch Zuckerhut und Mangold auf den Beeten. Zuckerhut verträgt Temperaturen bis -7°C und kann daher noch länger im Beet stehen bleiben. Mangold lässt sich mit etwas Frostschutz (Nadelreisig oder Frostschutzvlies) auch gut überwintern.

Obstbäume schützen

Die Stämme von Obstbäumen sollten gegen Wildverbiss geschützt werden. Achtung, auch Nagetiere sind Feinschmecker! Die Rinde aromatischer Apfelsorten wie ‚Cox‘ Orange‘ und seine Abkömmlinge wird von Feld- und Schermäusen sowie Kaninchen und Hasen bevorzugt. Die Bäume müssen so geschützt werden, dass das Wild auch bei hoher Schneedecke nicht an die Rinde gelangt – geeignet sind Drahtthosen oder Kunststoffmanschetten. Im Handel sind auch Wildverbisschutzmittel zum Aufsprühen oder Einstreichen erhältlich. Die Wirksamkeit solcher Mittel sollte jeder Gartenfreund allerdings selbst ausprobieren.

Frühblüher nachpflanzen

Wenn Gärtnereien und Gartencenter im November die letzten Blumenzwiebeln und Blumenknollen loswerden wollen, kann bei winterharten Arten und Sorten gerne noch einmal zugegriffen werden. Die Ware ist nämlich bei gleicher Qualität oft um einiges preiswerter als die in den vergangenen Monaten angebotene. Allerdings sollte man damit rechnen, dass die jetzt gesteckten Zwiebeln und Knollen im kommenden Jahr später und auch etwas kleiner blühen werden. Die geringe Investition lohnt jedoch einen Versuch allemal, da die Frühblüher bei entsprechender Pflege im folgenden Jahr ohne Weiteres aufholen.

Rosen schneiden

Edel-, Beet- und Zwergrosen sollten vor dem Winter nicht zu kräftig zurückgeschnitten werden. 50 cm der Triebe sollten mindestens stehen bleiben, damit beim Zurückfrieren in rauen Wintern noch genügend Holz zum Austreiben bleibt. Anschließend werden die Pflanzen angehäufelt, um die Veredlungsstelle vor Frost zu schützen. Die Sträucher werden zusätzlich mit Nadelreisig locker abgedeckt. Kletter- und Strauchrosen werden grundsätzlich erst im Frühjahr geschnitten und das nur bei Bedarf. Sie werden aber angehäufelt. Nur Wildrosen können im Allgemeinen auf Winterschutzmaßnahmen verzichten.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.